



Evaluationskonzept

Lehramtsstudien im Verbund Nord-Ost

Beschlossen von der Lenkungsgruppe am 13. Juni 2017

Im Winter 2020/21 auf Zweckmäßigkeit überprüft und Fortsetzung beschlossen | 19. Mai 2021

1. Einleitung

Im Rahmen der gemeinsamen Lehramtsstudien im Verbund Nord-Ost wird seit WS 2016/17 auch die Qualitätssicherung von den beteiligten Institutionen gemeinsam wahrgenommen. Für die Entwicklung und Umsetzung des Evaluationskonzepts wurde eine AG Evaluation durch die Lenkungsgruppe eingesetzt, die von der Qualitätssicherung der Universität Wien geleitet wird. Das Konzept legt Evaluationsziele, Grundsätze, QS-Instrumente, Verantwortlichkeiten für die Durchführung, einen Umsetzungsplan sowie einen Vorschlag für die Ableitung von Steuerungsmaßnahmen fest. Der Lenkungsgruppe wird periodisch über die Evaluierungsergebnisse berichtet, diese erteilt den Auftrag für die Umsetzung an die zuständigen Personen. Anlassbezogen können von der Lenkungsgruppe bei der AG Evaluation weitere evaluative Maßnahmen in Auftrag gegeben werden. Die Zweckmäßigkeit des Evaluationskonzepts wird laufend beobachtet und zumindest alle fünf Jahre systematisch überprüft, zuletzt im Winter 2020/21.

2. Evaluationsziele

Folgende zwei Evaluationsziele werden adressiert.

- **E1 Überprüfung der Erreichung der Studienziele & Studierbarkeit:**
Das Erreichen der Studienziele (insb. Professionalisierung und Kompetenzerwerb) und des angestrebten Qualifikationsprofils sowie die Studierbarkeit werden überprüft, um ggfs. notwendige Anpassungen vorzunehmen und das Curriculum weiterzuentwickeln.
- **E2 Erhebung umfassender Informationen zu Studienqualität und Studienorganisation:**
Informationen zu Studienwahl und Studium, Lehrplanung und -organisation, Qualität von Lehre und Studium, Verzahnung Schule-PH-Universität, Informationsflüssen zw. Institutionen und an Studierende werden erhoben, um ggfs. notwendige Verbesserungen abzuleiten und umzusetzen.

3. Grundsätze

Für die Evaluation der gemeinsamen Lehramtsstudien gelten folgende Grundsätze:

- **Umfassende Betrachtung:** Gesamter Studierendenlebenszyklus von der Studienwahl über den Studienbeginn, das Studium selbst, den Studienabschluss und die ersten Jahre des Berufseinstiegs (soweit sie für die Ausbildung relevante Informationen geben).
- **Effizienz:** Etablierte QS-Instrumente einzelner Institutionen werden so adaptiert bzw. zusammengeführt, dass sie im gesamten Verbund Nord-Ost gemeinsam zum Einsatz kommen. Neue QS-Instrumente werden gemeinsam entwickelt, erprobt und eingesetzt. Die organisatorische Durchführung soll möglichst von einer Institution für alle Verbundinstitutionen erfolgen.
- **Erhebungen:** betreffen Studieninteressierte, Studierende, Absolvent*innen, Berufseinsteiger*innen, Funktionsträger*innen in Lehre und Administration, Lehrende und Mentor*innen in Schulen. Erhebungen werden periodisch oder anlassbezogen durchgeführt und enthalten auch bei Fragebogenerhebungen quantitative (Skalenfragen etc.) und qualitative (freie Textantworten) Elemente. Die Ergebnisse werden für Steuerungszwecke eingesetzt und in aggregierter Form veröffentlicht bzw. den Teilnehmer*innen an den Befragungen zugänglich gemacht.
- **Qualitative Befragungen:** Einzelinterviews, moderierte Analysegespräche oder vergleichbare qualitative Befragungen benötigen viele Ressourcen in der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung und sollen daher nur sparsam eingesetzt werden.
- **Offenheit:** Neue Erkenntnisse und Anregungen aus Forschung und Praxis sollen entsprechend der praktischen Umsetzbarkeit aufgegriffen werden.
- **Informationssysteme:** Institutionen führen strategisches Controlling steuerungsrelevanter Daten (Studierenden- und Absolvent*innenzahlen, ...) durch.
- **Curriculare Weiterentwicklung:** Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen, die einen ausreichend repräsentativen Zeitraum umfassen müssen.

4. QS-Instrumente und Verantwortlichkeiten

Alle Verfahren orientieren sich an internationalen Standards. Vorhandene Instrumente wurden sukzessive zusammengeführt und neu zu entwickelnde Instrumente werden nach Möglichkeit gemeinsam entwickelt. Folgende Abkürzungen werden im Folgenden verwendet:

- **UW / UW-QS / UW-CTL / UW-ZLB** ... Universität Wien / Qualitätssicherung / Center for Teaching and Learning / Zentrum für Lehrer*innenbildung
- **PH Wien / PH NÖ / KPH / HAUP** ... Pädagogische Hochschule Wien / NÖ / Krems / Agrar- und Umweltpädagogik

Neu entwickelte Instrumente (Einsatz ab 2017/18):

- **Online Lehramtskompass (OLK):** Informationsplattform f. LA-Studierende [UW-ZLB]

- **Fokusgruppen (FOK):** moderierte Leitfaden-Gespräche mit den Leitungsebenen der Verbundinstitutionen (Vizerektorate, Studienprogrammleitungen, Leitungen Studienadministration/Studien Service Center) zur Erhebung organisatorischer Verbesserungsbedarfe oder nicht anderweitig erfasster anlassbezogener Themenstellungen [UW-QS; PHs]
- **PPS-Evaluation (PPS-E):** Online Befragung von Studierenden, Lehrenden und Mentor*innen in den Schulen zu den Pädagogisch-Praktischen Studien gemäß Curriculum [UW-QS]
- **Berufseinstiegsbefragung (BEB):** Befragung zum Berufseinstieg von Lehrer*innen am Ende des 1. und 2. Dienstjahres. [PH Wien, PH NÖ]

Bereits vorhandene Instrumente:

- **Online Self-Assessment (OSA):** Pre-OSA verpflichtend für alle Studieninteressierten, Post-OSA freiwillig für alle Studienanfänger*innen [UW-CTL]
- **Lehrveranstaltungsevaluation (LVE):** verpflichtend gemäß LV-Evaluationsplan [UW-QS]
- **Datenmonitoring (DATM):** Funktionsträger*innen erhalten über die Informationssysteme der Institutionen steuerungsrelevante Daten bereitgestellt [UW / PH]
- **Studienabschlussbefragung (STAB):** Online-Befragung aller Absolvent*innen zeitnah nach Studienabschluss rückblickend auf das gesamte Studium [UW-QS]
- **Absolvent*innentracking (ATRACK):** Registergestützte Analyse Berufseinstiege in Kooperation mit Statistik Austria (Dauer bis zur ersten Erwerbstätigkeit, Status am österreichischen Arbeitsmarkt, Einkommensentwicklung in den ersten fünf Jahren, Beschäftigungsbranchen) [UW-QS]

Tabelle 1: Überblick zu den QS-Instrumenten und deren Einsatz bis 2025, dem Beitrag zu den Evaluierungszielen sowie den geplanten Auswertungszyklen

	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	E-Ziel	AW
OLK									E2	J
FOK									E2	B
PPS-E	OP	FP	SU	OP	FP	SU	OP	FP	E1, E2	J
BEB				A	?	?	?	?	E1	J
OSA									E2	J
LVE									E2	S
DATM									E1, E2	S
STAB		AW			AW			AW	E1	3J
ATRACK									E1	2J

OP ... Orientierungspraktikum, FP ... Fachbezogene Schulpraxis, SU... Schulforschung u. Unterrichtspraxis;
 E-Ziel ... Beitrag zu den Evaluationszielen E1 und E2;
 AW ... aggregierte Auswertung, Diskussion Ergebnisse und Ableitung von Umsetzungsmaßnahmen durch
 Lehrende bzw. Funktionsträger*innen: S ... semesterweise, J ... jährlich, nJ ... mehrjährig, B ... bedarfsweise
 A ... ausgesetzt, ? ... Fortsetzung fraglich aufgrund Doppelung des Instruments durch BMBWF ab 2021

5. QS-Instrumente und deren Umsetzung

Für jedes QS-Instrument ist die für die Durchführung verantwortliche Einheit klar festgelegt. Bereits etablierte Instrumente werden periodisch weiterentwickelt. Die Ausarbeitung bzw. Weiterentwicklung der Fragebögen bzw. Leitfäden erfolgt in der AG Evaluation. Diese werden vor Einsatz der Lenkungsgruppe zur Kenntnis gebracht.

Tabelle 2: Überblick zu den QS-Instrumenten und deren Zielgruppen

Die Instrumente sind entlang des Studierendenlebenszyklus vom Studienbeginn bis zum Berufseinstieg sortiert (Zeilen). Die Zielgruppen der Instrumente sind separat ausgewiesen (Spalten). Die Rolle der jeweiligen Zielgruppe ist wie folgt grob klassifiziert:

Teilnahme ... Personengruppe, die aktiv an Erhebung, Befragung, Online-Tool, etc. teilnimmt

Steuerung ... Personengruppe, die Ergebnisse erhält & für Steuerungsentscheidungen verantwortlich ist

Ergebnisse ... Personengruppe, der die Ergebnisse in erlaubter Form zugänglich sind

	Studien- interessierte	Studierende	Absolvent- *innen	Lehrende	Mentor- *innen	Funktions- träger*inne n
OSA	Teilnahme					Steuerung
OLK		Teilnahme				Steuerung
LVE		Teilnahme		Steuerung		Steuerung
PPS-E		Teilnahme		Teilnahme Steuerung	Teilnahme Steuerung	Steuerung
STAB	Ergebnisse	Ergebnisse	Teilnahme	Ergebnisse		Steuerung
BEB			Teilnahme			Steuerung
ATRACK	Ergebnisse	Ergebnisse	Ergebnisse	Ergebnisse		Steuerung
DATM						Steuerung
FOK						Teilnahme Steuerung

6. Ableitung von Steuerungsentscheidungen

Die mit den einzelnen QS-Instrumenten gewonnenen Ergebnisse werden in den definierten Zyklen (**Tabelle 1**) den jeweils zuständigen Funktionsträger*innen bzw. bei LVE und PPS-E den Lehrenden und Mentor*innen übermittelt (**Tabelle 2**). In aggregierter Form können ausgewählte Ergebnisse auch veröffentlicht werden. Soweit möglich, sollen erhobene Daten auch miteinander vernetzt werden.

Der Lenkungsgruppe wird in aggregierter Form über die Evaluationsergebnisse berichtet, zuletzt im Winter 2020/21. Dabei erfolgt eine Zusammenschau der Erkenntnisse aus den verschiedenen QS-Instrumenten; anlassbezogen können auch spezifische – nur mehrjährig ausgewertete – Ergebnisse (STAB, ATRACK) vorgestellt werden. Die Vorbereitung dieses Mehrjahresberichts erfolgt in der AG Evaluation.

6.1. Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Curricula

Mit der Umsetzung des vorliegenden Evaluationskonzepts werden gemeinsame Strukturen und Prozesse im Verbund Nord-Ost etabliert, die eine systematische begleitende Qualitätssicherung der Curricula und ihrer Implementierung ermöglichen. Basierend auf den gewonnenen Erkenntnissen, die einen ausreichend repräsentativen Zeitraum umfassen müssen, sollen die Curricula dann entsprechend weiterentwickelt werden.